

## Was meint Jesus mit dem "Reich Gottes"?

Was in unseren Bibeln mit "Reich Gottes" übersetzt ist, wäre wörtlich zu übersetzen mit "Königsherrschaft Gottes", da wo Gott als König herrscht. Unter "König" wir allgemein die Person verstanden, die unbeschränkte Macht hat und allein herrscht.

Gott war von Anbeginn der unsichtbare wahre König seines Volkes Israels. Doch das Volk begehrte einen sichtbaren menschlichen König. Gott gewährte diesen Wunsch und erwählte Saul und nach dessen Verstoßung David zum König. Doch auch David sündigte und die nachfolgenden Könige in einem noch viel stärkeren Maße, von Ungerechtigkeit und Ausbeutung des Volkes bis hin zum Götzendienst. Da verheißt Gott, dass wenn die Zeit erfüllt ist, er dem Volk seinen Auserwählten, seinen Gesalbten (= Messias, Christus), seinen König, senden werde. Der werde in seinem Namen dann gerechter König sein über alle Völker in Ewigkeit.

Jesus sagt nun, diese Zeit ist gekommen, haltet Augen und Ohren offen. Ja, seht und hört was ich tue und sage, dann werdet ihr mich als den Christus, den König Gottes, erkennen (Lk. 17, 20 ff., Joh. 18, 33-37). Mit mir hat Gott seine Herrschaft unter euch angetreten. Gottes Herrschaft will in euren Herzen beginnen, wird ein Stück weit sichtbar werden in meiner Gemeinde / Kirche und wird in Macht und Herrlichkeit vollendet werden bei meiner Wiederkunft. Das sagen uns all die Worte und Gleichnisse Jesu vom „Reich Gottes“ und dem „Himmelreich“, z.B. Mt. 13. Sie sagen etwas über **Gottes Herrschaft in seinem Sohn, jetzt hier äußerlich noch verborgen, aber am Ende wird sie in Herrlichkeit sichtbar werden.**

Nach Jesu Kreuzigung und Auferstehung war den Jüngern endgültig klar geworden, dass Jesus kein äußeres Königtum in dieser Welt aufrichten wollte und auch künftig nicht will. So predigen die Apostel, dass Jesus der gesandte Christus in Niedrigkeit ist, der für uns am Kreuz gestorben und dann auferstanden ist, wie er es vorausgesagt hatte. In göttlicher Herrlichkeit wird er zum Gericht wiederkommen und uns ins ewige Leben holen. Statt dem „König-sein“ Jesu verkündigen die Apostel ihn nun mit der viel höheren Ehrenbezeichnung als den „Herrn“ / „Kyrios“ = Gott, und statt Jesu Königsherrschaft (Reich), verkünden sie das künftige ewige Leben in seiner Gegenwart und Herrlichkeit.

Detlef Löhde